

Im Juni 2019 hat der Bundestag das Migrationspaket der großen Koalition mit sieben Gesetzen zu Asylrecht, Abschiebungen und Einwanderungen verabschiedet. Mit den neuen Gesetzen soll unter anderem die Einwanderung für Fachkräfte erleichtert werden. Gleichzeitig wird das Asyl- und Abschieberecht verschärft.

Ein Jahr nach dem Beschluss wird in der Tagung analysiert, wie sich die Veränderungen in den neuen Gesetzen auswirken und welche neuen Herausforderungen sich für die deutsche Migrations- und Integrationspolitik ergeben. Darüber hinaus sollen asyl- und menschenrechtliche Aspekte der EU-Grenzpolitik beleuchtet und nach ihrer Auswirkung auf die Innenpolitik Deutschlands gefragt werden. Die Tagung findet in Kooperation mit der Niedersächsischen Fachkonferenz für Flüchtlingsfragen statt.

Folgende Fragen stehen im Vordergrund:

- Was sind die aktuellen Herausforderungen und Perspektiven der niedersächsischen Flüchtlings- und Migrationspolitik?
- Wie sieht es mit der Entscheidungspraxis zum Familiennachzug zu subsidiär Schutzberechtigten aus? Welche Familienunterstützungsprogramme gibt es?
- Was hat sich durch das „Migrationspaket“ der Bundesregierung geändert? Für wen wird der Zugang nach Deutschland leichter? Was ist mit abgelehnten Asylbewerbern, die Arbeit gefunden haben?
- Welche Strategien für Asylverfahren an den Grenzen Europas wurden durch die Europäische Union und die Bundesregierung entwickelt? Welche rechtlichen und politischen Möglichkeiten eröffnen sich aus zivilgesellschaftlicher Perspektive?

Sie sind herzlich eingeladen, sich an der Diskussion dieser Fragen zu beteiligen.

Dr. Jordanka Telbizova-Sack, Tagungsleiterin,
Ev. Akademie Loccum

Claire Deery, Niedersächsische Fachkonferenz für
Flüchtlingsfragen

Dr. Stephan Schaede, Akademiedirektor,
Ev. Akademie Loccum

TAGUNGSGEBÜHR:

175,- € für Übernachtung, Verpflegung, Eine Reduzierung der Tagungsgebühr für eine zeitweise Teilnahme ist nicht möglich. Ein Drittel des Teilnehmerbeitrages wird als institutioneller Beitrag für die Evangelische Akademie Loccum erhoben.

ANMELDUNG:

Mit beiliegender Anmeldekarte an die **Evangelische Akademie Loccum, Münchehäger Str. 6, 31547 Rehburg-Loccum**, Tel. 05766 / 81-0, Fax 05766 / 81-9 00 oder im Internet unter **www.loccum.de** oder per E-Mail an das Sekretariat (s.u.). Sollten Sie Ihre Anmeldung nicht aufrechterhalten können, teilen Sie uns das bitte umgehend mit. Bei einer Absage nach dem **17.10.2020** müssen wir 25% der Tagungsgebühr in Rechnung stellen. Falls Sie eine Bestätigung Ihrer Anmeldung wünschen, teilen Sie uns bitte auf der Anmeldekarte Ihre E-Mail-Adresse mit!

ÜBERWEISUNGEN:

Konto der Kirchlichen Verwaltungsstelle Loccum **unter Angabe Ihres Namens und der Buchungsnummer 14341**:
Evangelische Bank eG Kassel
IBAN: DE36 5206 0410 0000 0060 50 BIC: GENODEF1EK1

TAGUNGSLEITUNG: Dr. Jordanka Telbizova-Sack Tel. 05766 / 81-103
Jordanka.Telbizova-Sack@evlka.de

SEKRETARIAT: Sabine Loges Tel. 05766 / 81-121
Sabine.Loges@evlka.de

PRESSEREFERAT: Florian Kühl Tel. 05766 / 81-105
Florian.Kuehl@evlka.de

ANREISE:

Anreiseinformationen finden Sie im Internet unter:
www.loccum.de/akademie/anfahrt

ACHTUNG:

Direkte Verbindung zur Akademie mit Zubringerbus am **28.10.2020 um 14:15 Uhr** ab Bahnhof Wunstorf, **Ausgang ZOB**. Am **29.10.2020** zurück; Ankunft Wunstorf **17:55 Uhr**.
Bitte unbedingt anmelden, Plätze sind begrenzt!

Die Akademie im Internet: www.loccum.de
Die Evangelische Akademie Loccum ist Mitglied der
Evangelischen Akademien in Deutschland (EAD) e.V., Berlin.

Gefördert durch

Wo stehen wir heute?

Migrationspolitik im Wandel

In Kooperation mit der

Niedersächsischen Fachkonferenz
für Flüchtlingsfragen

Medienpartner

 NDR Info

www.ndr.de/info

28. bis 29. Oktober 2020

Mittwoch, 28. Oktober 2020

15:00 Anreise der Teilnehmenden zum Stehkafee

15:30 Begrüßung und Eröffnung

Dr. Jordanka Telbizova-Sack, Ev. Akademie Loccum
Claire Deery, Niedersächsische Fachkonferenz für Flüchtlingsfragen, Flüchtlingsrat Niedersachsen, Hannover

15:45 Die niedersächsische Migrations- und Integrationspolitik: Innenpolitische Momentaufnahme und Ausblick

Dirk Verleger, Referatsleiter, Niedersächsisches Ministerium für Inneres und Sport, Hannover (online zugeschaltet)

16:30 Familiennachzug:

Familiennachzug zu subsidiär Schutzberechtigten. Sachstand und Entscheidungspraxis nach eineinhalb Jahren Ermessensregelung

Michael Kratz, Auswärtiges Amt, Berlin (online zugeschaltet)

Familiennachzug in der Praxis: Rechtliche Fragen und Rechtsprechung

Dr. Max Putzer, Richter, Amtsgericht Tiergarten, Berlin

Das Familienunterstützungsprogramm (FAP) der IOM-Büros im Nahen Osten, Afrika und Afghanistan

Eric Schneider, Internationale Organisation für Migration, Berlin

Fragen und Diskussion nach den Beiträgen

18:00 Abendessen

19:00 **Film: Türsteher Europas – Wie Afrika Flüchtlinge stoppen soll** (Arte-Dokumentation)

anschl. Austausch in Kleingruppen

Donnerstag, 29. Oktober 2020

07:30 Morgenandacht, anschl. Frühstück

09:00 Das Migrationspaket und die aktuelle Gesetzgebung im Migrationsbereich:

Vom Gesetz zur besseren Durchsetzung der Ausreisepflicht bis zum Fachkräftezuwanderungsgesetz. Wesentliche Regelungen des Migrationspaketes

Claudius Voigt, Gemeinnützige Gesellschaft zur Unterstützung Asylsuchender, Münster (online zugeschaltet)

Jüngere migrationspolitische Entwicklungen in Deutschland: Das Spannungsfeld gesellschaftlicher Auseinandersetzungen und politischer Entscheidungen

Dr. Marcus Engler, DeZIM-Institut, Berlin (online zugeschaltet)

Menschenrechtliche Herausforderungen für die EU-Migrationspolitik

Prof. Dr. Frederik von Harbou, Ernst-Abbe-Hochschule Jena (online zugeschaltet)

Fragen und Diskussion nach den Beiträgen

11:45 Mittagessen

13:00 Europäische Grenz- und Asylpolitik:
Blickpunkt Afrika: Familienzusammenführung am Beispiel eritreischer Flüchtlinge
Dr. Corinna Ujkašević, Equal Rights Beyond Borders, Berlin (online zugeschaltet)

14:00 **Blickpunkt Mittelmeer: Flüchtlinge an EU-Grenze in Griechenland**

Erik Marquardt, Mitglied des Europäischen Parlaments, greens/EFA, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, F-Straßburg (online zugeschaltet)

15:00 Kaffee und Kuchen

15:30 **„Diktatoren als Türsteher Europas“: EU-Grenzpolitik und ihre Auswirkung auf die Innenpolitik**

Christian Jakob, die Tageszeitung (taz), Berlin (online zugeschaltet)

16:30 Abschlussrunde

17:00 Ende der Tagung

17:15 Abfahrt des Busses nach Wunstorf